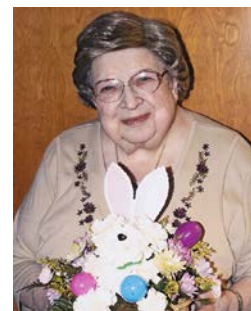


Todesnachricht

SCHWESTER MARY ANDREW ND 4050

Mary Ann MILLER
(leibliche Schwester von Schwester Mary Joanne)



Christus König Provinz, Chardon, Ohio, USA

Datum und Ort der Geburt:	16. Juli 1926	Cleveland, Ohio
Datum und Ort der Profess:	16. August 1946	Cleveland, Ohio
Datum und Ort der Todes:	22. August 2018	Pflegezentrum, Chardon, Ohio
Datum und Ort der Bestattung	28. August 2018	Auferstehungsfriedhof, Chardon, Ohio

Das Licht der Gegenwart Christi gibt uns Hoffnung und Kraft und begleitet uns.

Mary Ann war das älteste von drei Kindern der Eheleute Andrew and Lillian (Vondra) Miller und verbrachte ihre Kindheit in einem Elternhaus, das geprägt war von tiefem Glauben und starken Familienbanden. Sie war immer stolz auf ihr tschechisches Erbe, welches sie wertschätzte, seine Tradition, seine Musik und Kultur. All das hatte für sie eine große Bedeutung. Geboren am Fest Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel und getauft in der Kirche Unserer Lieben Frau von Lourdes, verehrte Mary Ann ihr Leben lang Unsere Liebe Frau in besonderer Weise. Durch die Freundschaft und die Ermutigung ihrer Lieblingslehrerin, Sister Mary Roseleen Diederich, folgte Mary Ann dem Ruf Gottes, den sie bereits im Alter von vier Jahren verspürte! Als Aspirantin kam sie 1940 zur Notre Dame Academy und betete inständig "um Jemanden, der ihren Platz in der Familie einnehmen könnte." Ihr Gebet wurde erhört, als ihre kleine Schwester Mary Joanne geboren wurde. Mary Ann begann ihr Noviziat und erhielt bei ihrer Einkleidung den Namen Schwester Mary St. Andrew. Siebzehn Jahre später hieß sie mit großer Freude ihre kleine Schwester in der Notre Dame Familie willkommen.

Schwester arbeitete mehr als 40 Jahre im Bereich von Bildung und Erziehung als Lehrerin und / oder als Leiterin der Verwaltung. Sie erwarb den Bachelor Abschluss am St. John College in Cleveland und den Master im St. Mary College in Xavier, Kansas. Obwohl sie in erster Linie Lehrerin für die Mittelstufe war, unterrichtete sie in allen Stufen von 1 – 8. In einem Jahr organisierte sie ein Konzert mit Schülerinnen und Schülern der Schulen in der Diözese Youngstown, in denen die Schwestern Unserer Lieben Frau arbeiteten. Sie wurde dazu ermutigt, eine Schallplatte von dem Konzert aufzunehmen mit dem Titel "Das Wesen Amerikas", wofür sie ein besonderes Lied schrieb. Dafür erhielt sie in Washington DC eine besondere Auszeichnung. Ihre Begeisterung, ihre Liebe zu den Schülern und ihr Engagement in Bildung und Erziehung waren bemerkenswert.

Eine zweite Herzensangelegenheit war ihre Tätigkeit als Schriftstellerin und Herausgeberin. Ihr Talent zum Schreiben wurde deutlich, als sie in der siebten Klasse einen Essay Wettbewerb über soziale Gerechtigkeit gewann. Ihre schriftstellerische Begabung und ihre Erfahrung als Erzieherin führten dazu, dass sie zur Beraterin bei Lehrplänen ernannt wurde, dass sie den Auftrag erhielt, Bücher für das Fach Religion zu schreiben und dass sie Mitglied der Lehrplankommission Cleveland für die Fächer Religion, Gesellschaftswissenschaften, Sprachunterricht etc. wurde.

Schwester Mary Andrew schrieb gerne Prosa und Gedichte, liebte es, zu singen und zu feiern, zu unterrichten und eine Schule zu leiten. Sie verfasste eine autobiographische Skizze für ihre heißgeliebten Provinznachrichten, an denen sie in den letzten 35 Jahren als Autorin und Herausgeberin mitwirkte. Sie schrieb darin: "Ich bin immer glücklich gewesen in meinen vielen Apostolaten, vielleicht deswegen, weil Gott immer schon als erster dort war." Selbst als sie herausgefordert wurde durch gesundheitliche Einschränkungen, war es für sie immer wichtig, am Gebet und am Leben der Gemeinschaft teilzunehmen. Großzügig teilte sie ihren Humor und ihre Weisheit, ihren Sinn für Freigebigkeit und Aufmerksamkeit. Möge sie sich an der ewigen Gegenwart unseres guten und liebenden Gottes erfreuen!